

Aktuell kommentiert

Bravo ECOLO ! Die Partei ECOLO wird nur dann an einer Föderalregierung teilnehmen, wenn am Atomausstieg ab 2015 festgehalten wird. Dieser Beschluss ist gradlinig und er lässt endlich wieder auf eine bessere Zukunftschance für die erneuerbaren Energien in Belgien hoffen!

“Nur mit den Sozialisten von SP/PS sei eine gerechte Gesellschaft zu erreichen“, so sieht es Sandra Schrauben (SP), die auf der Senatsliste des PS kandidiert. Für ihr Engagement gebührt der SP-Politikerin natürlich ein Lob und auch für ihre Zielsetzungen. Ich wage allerdings zu bezweifeln, ob ein wirklicher Politikwechsel mit der aktuellen neo-liberalen, sozialdemokratischen Führungsriege von SP/PS möglich ist: Machtstreben und Selbstbedienung vertragen sich eben nicht mit Gerechtigkeit und Solidarität! Aber vielleicht schaffen ja die jungen Kräfte um Sandra Schrauben die politische Erneuerung.

Katrin Jadin (PFF/MR) will ganz offensichtlich institutionelles Profil im Interesse der DG gewinnen, was zu begrüßen ist. Es stellt sich nun die zentrale Frage: Wie wird sich Katrin Jadin angesichts des skandalösen 750 Milliarden Euro Rettungspaketes aus Steuergeldern positionieren? Dieses von den Menschen hart erarbeitete Geld haben die maßgeblichen EU-Politiker, allen voran ihr Parteichef Didier Reynders, den superreichen Kreditgebern und Spekulanten, vollkommen sinnlos, in den Rachen geworfen! Somit wartet, nach meiner Beurteilung, auf diese liberale Politikerin, nicht nur auf dem institutionellen, sondern viel mehr noch auf dem wirtschaftlich-finanziellen Gebiet die eigentliche Bewährungsprobe: Kann Frau Jadin, angesichts der massiv ansteigenden Staatsverschuldung, dem Interesse der Menschen, und vor allem der Kinder, in der DG, gegen ihren eigenen Parteichef, gerecht werden?

Joseph Meyer, St.Vith